



Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend finden Sie die neuesten Informationen rund um die Themen Betriebliche Gesundheitsförderung, Prävention und Selbsthilfe.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr BKK- Newsletter- Team

Unsere Meldungen:

Ältere Arbeitnehmer im beruflichen Veränderungsprozess - Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Kompetenz erhalten und entwickeln - Tagungsdokumentation

Auf der Tagung "Ältere Arbeitnehmer im beruflichen Veränderungsprozess - Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Kompetenz erhalten und entwickeln" Mitte Juni 2010 wurden die Älteren in beruflichen Veränderungsprozessen herausgestellt und Angebote zur Förderung gesundheitlicher und beruflicher Ressourcen in Veränderungsprozessen vorgestellt. [mehr...](#)

Seminar: Führungskräftezirkel zur Psychohygiene?

Führungskräftezirkel als Bestandteil einer betrieblichen Gesundheitsförderung unterstützen die psychische Gesundheit der Mitarbeiter und Führungskräfte. Sie schaffen einen Rahmen für den Aufbau einer sozialen Unterstützungsstruktur im Sinne einer kollegialen Beratung, die Weiterentwicklung von Vertrauen und Dialogkultur im Betrieb sowie die Stärkung und Wertschätzung von Erfahrung und Selbstmanagement der Führungskräfte. Wenn Sie mehr erfahren möchten, dann besuchen Sie das Seminar am Vortag zur Veranstaltung Wettbewerbsvorteil Gesundheit. Sie können sich online über die Homepage zur Veranstaltung anmelden. [mehr...](#)

Newsletter iga.aktuell 2/2010 berichtet über iga- Neuigkeiten

Die iga.aktuell blickt zurück auf die DNBGF- Netzwerkkonferenz, die stärker als bisher konkrete Lösungen für einzelne Handlungsfelder präsentierte. Neben "Informationsschnipseln" aus Projekten wird das iga- Kolloquium "Gesund und sicher länger arbeiten - Praktische Handlungshilfen für Betriebe" am 13. und 14. März 2011 angekündigt. [mehr...](#)

Starke Muskeln, gesunde Knochen - beweglich bleiben im Beruf: iga Fakten 2

Unter diesem Motto stellt die zweite Ausgabe der iga- Fakten Hintergründe zu Muskel- Skelett- Erkrankungen, Risikofaktoren und als wirksam bewiesene Maßnahmen der Prävention zusammen. Deutlich wird, dass bei der Prävention der bedeutendsten Krankheitsgruppe bei Arbeitsunfähigkeit die Analyse an erster Stelle stehen muss und dass Mehrkomponentenprogramm, die Sport einbeziehen sollten, wirksamer sind. [mehr...](#)

Weiterbildungszertifikat Betriebliches Gesundheitsmanagement (CAS- BGM) der ETH Zürich

Die ETH Zürich bietet 2011/2012 erneut den Weiterbildungslehrgang "Certificate of Advanced Studies" in BGM (CAS- BGM) an. Das CAS- BGM nimmt die aktuellen Entwicklungen in Wirtschaft und Arbeitswelt auf und befähigt die Teilnehmenden dazu, ein umfassendes BGM in einem Unternehmen zu planen, durchzuführen, zu evaluieren und zu verankern. Anmeldung bis 30. Oktober 2011. [mehr...](#)

Tipps für Bücher und andere Medien:

BKK- webTV - Stress + Entspannung - Gesundheitstipps nicht länger nur lesen, sondern auch sehen und hören

Mit BKK- webTV bietet der BKK- Landesverband NORDWEST ein kostenloses Video- und Medienportal an "... weil gesund bleiben einfach gesünder ist" ist die Quintessenz dieser Webseite: Der Interessierte kann sich durch vielfältige, leicht verständliche Beiträge im Video- oder PDF- Format informieren. Das Spektrum reicht von Vorsorge oder Früherkennung über Fitnesstipps bis hin zu neuen Angeboten für Pflegebedürftige und gesundheitlichen Förderprogrammen für Kinder. Und jeden Monat erweitern wir unser Angebot durch neue und zeitgemäße Beiträge [mehr...](#)

Veranstaltungen & Termine:

4.-5. November 2010, Frankfurt/ Main - Veranstaltungsreihe "Demografie + Gesundheitsressourcen"
[mehr...](#)

19.-20. November 2010, Berlin - 2. Kongress der AHAB- Akademie: Motivation zur Gesundheitsförderung in Unternehmen
[mehr...](#)

22. November 2010, Berlin - Psychische Erkrankungen am Arbeitsplatz - "Was können Unternehmen tun?"
Dritter bundesweiter Kongress des Münchner CFDM zusammen mit INQA und dem BDA [mehr...](#)

28./30. November und 1. Dezember 2010, Köln - Wettbewerbsvorteil Gesundheit
Gesunde Arbeit - die Arbeitswelt von morgen aktiv gestalten [mehr...](#)

3./4. Dezember 2010, Berlin - 16. Kongress Armut und Gesundheit
"Verwirklichungschancen für Gesundheit" [mehr...](#)

Redaktion:
Dr. Alfons Schröder, Christoph Schwippert, Brigitte Jürgens- Scholz, Dr. Reinhold Sochert,
Dagmar Johannes, Jürgen Wolters.

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
Christoph Schwippert Tel. 0201 / 179-1388, schwippert@bkk- bv.de

Ältere Arbeitnehmer im beruflichen Veränderungsprozess - Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Kompetenz erhalten und entwickeln - Tagungsdokumentation

Auf der Tagung "Ältere Arbeitnehmer im beruflichen Veränderungsprozess - Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Kompetenz erhalten und entwickeln" Mitte Juni 2010 wurden die Älteren in beruflichen Veränderungsprozessen herausgestellt und Angebote zur Förderung gesundheitlicher und beruflicher Ressourcen in Veränderungsprozessen vorgestellt.

Weiterführende Informationen: <http://www.baua.de/de/Publikationen/Fachbeitraege/Aeltere-Arbeitnehmer-2010.html>

Seminar: Führungskräftezirkel zur Psychohygiene?

Führungskräftezirkel als Bestandteil einer betrieblichen Gesundheitsförderung unterstützen die psychische Gesundheit der Mitarbeiter und Führungskräfte. Sie schaffen einen Rahmen für den Aufbau einer sozialen Unterstützungsstruktur im Sinne einer kollegialen Beratung, die Weiterentwicklung von Vertrauen und Dialogkultur im Betrieb sowie die Stärkung und Wertschätzung von Erfahrung und Selbstmanagement der Führungskräfte. Wenn Sie mehr erfahren möchten, dann besuchen Sie das Seminar am Vortag zur Veranstaltung Wettbewerbsvorteil Gesundheit. Sie können sich online über die Homepage zur Veranstaltung anmelden.

Weiterführende Informationen: <http://bkk-bv-gesundheit.eventclou.de/default/event/show/vid/42>

Newsletter iga.aktuell 2/2010 berichtet über iga- Neuigkeiten

Die iga.aktuell blickt zurück auf die DNGBF- Netzwerkkonferenz, die stärker als bisher konkrete Lösungen für einzelne Handlungsfelder präsentierte. Neben "Informationsschnipseln" aus Projekten wird das iga- Kolloquium "Gesund und sicher länger arbeiten - Praktische Handlungshilfen für Betriebe" am 13. und 14. März 2011 angekündigt.

Weiterführende Informationen: <http://www.iga-info.de/veroeffentlichungen/igaaktuell.html>

Starke Muskeln, gesunde Knochen - beweglich bleiben im Beruf: iga Fakten 2

Unter diesem Motto stellt die zweite Ausgabe der iga- Fakten Hintergründe zu Muskel- Skelett- Erkrankungen, Risikofaktoren und als wirksam bewiesene Maßnahmen der Prävention zusammen. Deutlich wird, dass bei der Prävention der bedeutensten Krankheitsgruppe bei Arbeitsunfähigkeit die Analyse an erster Stelle stehen muss und dass Mehrkomponentenprogramm, die Sport einbeziehen sollten, wirksamer sind.

Weiterführende Informationen: <http://www.iga-info.de/veroeffentlichungen/iga-fakten.html>

Weiterbildungszertifikat Betriebliches Gesundheitsmanagement (CAS- BGM) der ETH Zürich

Die ETH Zürich bietet 2011/2012 erneut den Weiterbildungslehrgang "Certificate of Advanced Studies" in BGM (CAS- BGM) an. Das CAS- BGM

nimmt die aktuellen Entwicklungen in Wirtschaft und Arbeitswelt auf und befähigt die Teilnehmenden dazu, ein umfassendes BGM in einem Unternehmen zu planen, durchzuführen, zu evaluieren und zu verankern. Anmeldung bis 30. Oktober 2011.

Weiterführende Informationen: http://www.bkk-bv-gesundheit.de/fileadmin/texte/NL_Artikel/Broschuere_ETH_Zuerich.pdf

BKK- webTV - Stress + Entspannung - Gesundheitstipps nicht länger nur lesen, sondern auch sehen und hören

Mit BKK- webTV bietet der BKK- Landesverband NORDWEST ein kostenloses Video- und Medienportal an "... weil gesund bleiben einfach gesünder ist" ist die Quintessenz dieser Webseite: Der Interessierte kann sich durch vielfältige, leicht verständliche Beiträge im Video- oder PDF- Format informieren. Das Spektrum reicht von Vorsorge oder Früherkennung über Fitnesstipps bis hin zu neuen Angeboten für Pflegebedürftige und gesundheitlichen Förderprogrammen für Kinder. Und jeden Monat erweitern wir unser Angebot durch neue und zeitgemäße Beiträge

Weiterführende Informationen: <http://www.bkk-webtv.de/rubrik.php?rubrik=6>

4.-5. November 2010, Frankfurt/ Main - Veranstaltungsreihe "Demografie + Gesundheitsressourcen"

Weiterführende Informationen: <http://www.age-plus-health.eu>

19.-20. November 2010, Berlin - 2. Kongress der AHAB- Akademie: Motivation zur Gesundheitsförderung in Unternehmen

Weiterführende Informationen: http://www.dnbqf.de/fileadmin/texte/Downloads/uploads/dokumente/2010/Information_AHAB_Kongress_2010.pdf

22. November 2010, Berlin - Psychische Erkrankungen am Arbeitsplatz - "Was können Unternehmen tun?"

Dritter bundesweiter Kongress des Münchner CFDM zusammen mit INQA und dem BDA

Weiterführende Informationen: http://www.bkk-bv-gesundheit.de/fileadmin/texte/NL_Artikel/Flyer_Veranstaltung_CFDM_Psychische_Erkrankungen_Berlin.pdf

28./30. November und 1. Dezember 2010, Köln - Wettbewerbsvorteil Gesundheit

Gesunde Arbeit - die Arbeitswelt von morgen aktiv gestalten

Veranstaltungsankündigung: Wettbewerbsvorteil Gesundheit

Gesunde Arbeit ? die vielfältigen zukünftigen Anforderungen gestalten

Tagung am 30. November und 1. Dezember 2010 und Pre- Seminare am 29. November 2010 im Maternushaus in Köln

Unter dem Motto ? Wettbewerbsvorteil Gesundheit? veranstaltet der BKK Bundesverband auch in diesem Jahr die zentrale Konferenz der Betrieblichen Krankenversicherung zum betrieblichen Gesundheitsmanagement. Sie greift aktuelle Themen und Trends auf und unterstützt den Austausch, die Vernetzung und Zusammenarbeit aller interessierter Akteure in diesem wichtigen Feld der Prävention und Gesundheitsförderung. Die Herausforderungen für Unternehmen und ihre Beschäftigten in den gegenwärtigen Zeiten sind sehr vielfältig. Die Alterung der Gesellschaft insgesamt erfasst immer stärker auch den Arbeitsmarkt und verlangt neue betriebliche Antworten auf die damit verbundenen Folgen für Struktur und

Entwicklung einer zukünftigen gesunden Arbeit. Wie kann ein ausgewogenes Verhältnis von jüngeren und älteren Beschäftigten die Wettbewerbsfähigkeit langfristig sicherstellen? Einerseits gewinnen psycho- soziale Beanspruchungen eine immer höhere Bedeutung, andererseits versprechen Investitionen gerade in die psychische Gesundheit eine deutliche Stärkung der Leistungsfähigkeit. Wie können Unternehmen einerseits möglichen Fehlbelastungen vorbeugen und gleichzeitig das enorme Potenzial der psychischen Gesundheit nutzen? Beschäftigte suchen nach mehr Möglichkeiten um Privatleben und Beruf besser zu vereinbaren. Wie können Kommunikation und Zusammenarbeit zum Schlüssel für wirtschaftlichen Erfolg werden? Mit der Veranstaltung Wettbewerbsvorteil Gesundheit sollen Konzepte und Methoden, Handlungsansätze und Erfahrungen zu den aufgeführten Themen aufgezeigt werden, die Unternehmen, Organisationen und Sozialversicherungsträger zur zukünftigen, aktiven Gestaltung der Arbeitswelt nutzen können.

Die Veranstaltung wendet sich an alle betrieblichen und außerbetrieblichen Experten aus den Bereichen Prävention, betriebliche Gesundheitsförderung, Arbeitsmedizin, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Personalentwicklung und weiteren Bereichen.

Es erwarten Sie:

fünf ganztägige Pre- Seminare zu aktuellen Einzelthemen der betrieblichen Gesundheitsförderung,
Vorträge und Workshops zu aktuellen Fragestellungen der psychischen Gesundheit, zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie eine Reihe von Praxisbeispielen,

Festakt zur Verleihung des ? Deutschen Unternehmenspreises Gesundheit 2010? der Kampagne Move Europe,
ein Marktplatz von Anbietern aus dem Bereich des betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Nähere Informationen und das Programm zur Tagung am 30. November und 1. Dezember 2010 und Pre- Seminare am 29. November 2010 finden Interessierte Anfang Juli auf der Veranstaltungsseite des BKK Bundesverbandes - www.wettbewerbsvorteil-gesundheit.de. Veranstalter: BKK Bundesverband.

Weiterführende Informationen:

3./4. Dezember 2010, Berlin - 16. Kongress Armut und Gesundheit

"Verwirklichungschancen für Gesundheit"

Weiterführende Informationen: <http://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/?id=Seite9461>